

Wo ist unsere Demokratie geblieben?

Ganz kurz gesagt: Wir haben keine mehr. Aber die Antwort auf die Frage wird wohl ein längerer Text werden.

Zuerst stelle ich dazu fest: Alle wichtigen Entscheidungen der Regierung während der aktuellen Wahlperiode wurden gegen den Willen der Bevölkerungsmehrheit getroffen, wirklich alle! Das ist Demokratie? Keine Entscheidung diente der Entwicklung des Landes. Das ist Demokratie? Zur Manipulierung der Bevölkerung sind alle Medien zur Regierung gleichgeschaltet. Sie werden von ihr moralisch unter Druck gesetzt und administrativ genötigt. Wer nicht regierungstreu spurt, riskiert seine Karriere. Freie und unabhängige Berichterstattung gibt es nicht mehr. Das ist Demokratie?

Das Land gleitet in den Untergang ab. Deutschland schafft sich ab, beschleunigt. Um das zu erkennen, muß man nur die marode Wirtschaft ansehen, die zunehmende Anzahl von Insolvenzen, die Abwanderung großer Traditionsunternehmen ins Ausland, die Behinderung von Industrie und Landwirtschaft mit ausuferndem Bürokratismus, die aktive, bewußte Zerstörung der Landwirtschaft, die unbegrenzte Zuwanderung wegen nobler Geldgeschenke. Das ist Demokratie?

Sorgen bereitet mir auch die schleichende Abkopplung der Rentenentwicklung von der Lohnentwicklung, die zur weiteren Verarmung der Rentner führen wird.

Alleiniger Verursacher dieser Gesamtmisere ist die gegenwärtige Regierung, ist die Politik der Ampelkoalition, deren Funktionsinhaber das Land bar jeglicher Sach- und Fachkenntnis, aber mit einer volksfeindlichen Panikideologie zu vermeintlichem Klimaschutz in den Ruin führen. Neuestes Signal: Die Unabhängigkeit der Justiz soll per Gesetz abgeschafft werden. Das alles ist Demokratie?

Dieser Begriff wird immer mehr von Leuten mißbraucht, die ihn gar nicht mehr für sich in Anspruch nehmen können.

Und das Volk? Es wird belogen, betrogen, hintergangen, getäuscht und manipuliert. Es werden Demonstrationen „gegen rechts“ auf die Straße gebracht – die Organisatoren wissen kaum, was das ist. Sie setzen „rechtsextrem“ mit der AfD gleich, der Bundespräsident nennt die AfD-Wähler „Ratten“, jeder, der diese Politik anprangert oder auch nur einen Grünen-Politiker kritisiert, heißt rechtsextrem oder wird gleich Nazi genannt. Das ist Demokratie?

Die AfD wird durch einen regierungshörigen Verfassungsschutz insgesamt als „gesichert rechtsextrem“ eingestuft. Das ist jedoch nur noch eine Agitationsvokabel und hat im Wesen schon keine erwähnenswerte Bedeutung mehr. Der Begriff „rechtsextrem“ ist zu einer überbordenden, sinnentleerten politischen Floskel verkommen, die keinen brauchbaren Inhalt mehr hat, die von der Mehrheit gar nicht mehr ernst genommen wird, weil sie gegen Bürger verwendet wird, die mit keinerlei Extremismus etwas zu tun haben. Das ist Demokratie? Zunehmend regt sich Widerstand gegen diesen Begriffsmißbrauch.

Es bringt auch nichts mehr, wenn sich die Machtausübenden ihren schadenbringenden Aktionismus selbst schönreden, sich eigenlobend auf die Schulter klopfen und sogar glauben, auf diese Weise wiedergewählt zu werden. Kaum noch jemand ist damit zu beeindrucken, man lacht darüber und wundert sich, wie ihnen der Realitätssinn abhanden gekommen ist. Die Forderung nach Ablösung dieser Riege, die genau weiß, daß sie das Land kaputtregiert, die nur noch um ihre überzogenen Gehälter bangt, wird lauter.

Auch die T-Online-Internet-Zeitschrift *Tagesanbruch*, die ich immer gern gelesen habe, ist zum Regierungsvasallen heruntergewirtschaftet worden – freiwillig oder erzwungen – ich kann es nicht sagen. Das soll Demokratie sein?

Die Flüchtlingspolitik der Regierung ist eine Katastrophe, sie ruiniert unser Sozialwesen. Die Bevölkerung hat längst verstanden, es sind einfach zu viele, die mit unseren Steuergeldern königlich hofiert werden, man muß das sofort stoppen, das Land ist am Ende seiner Möglichkeiten – aber die Grünen wollen immer noch mehr. Und die Flüchtlinge haben in unserem Land schon mehr Rechte als die eigene Bevölkerung. Das ist Demokratie?

Nein. Diese demokratiefeindliche autokratische Parteiendiktatur funktioniert nicht mehr. Wie lange soll denn das noch so weitergehen?

Wenn andererseits in Deutschland heute schon Pro-Hamas-Demonstrationen und sogar Demonstrationen von RAF-Sympathisanten offiziell genehmigt werden, ist das schon sehr bedenklich. Soll das wirklich Demokratie sein? Wie lange wollen wir das denn noch hinnehmen?

Dies ist gewiß kein Aufruf zum Umsturz, es ist ein Appell für die Wiederherstellung unserer bereits stark beschädigten freiheitlich-demokratischen Ordnung und unserer Rechtsstaatlichkeit. Aber zu dieser Wiederherstellung ist die Regierung nicht bereit.